

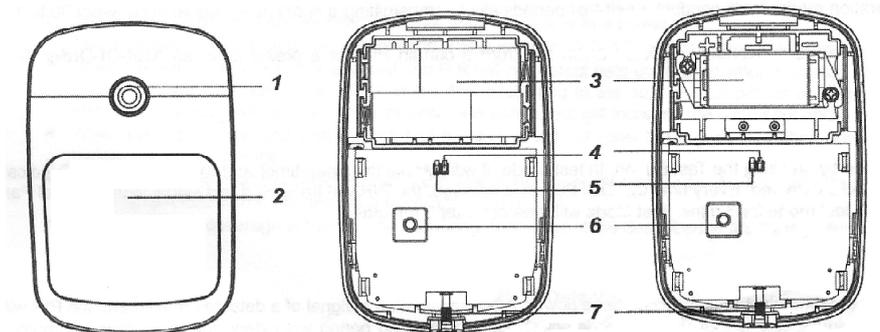
Infrarotdetektor VESTA-177

Der Infrarotmelder erkennt Bewegungen in seinem Bereich und signalisiert der Zentrale, den Alarm zu aktivieren, wenn ein Eindringling seinen Erfassungspfad kreuzt.

Der PIR-Melder ist für eine Erfassungsreichweite von 12 Metern ausgelegt, wenn er 2,5 Meter über dem Boden montiert ist.

Der PIR-Melder unterstützt auch die Haustierimmunitätsfunktion und erkennt keine Haustiere mit einem Gewicht von bis zu 25 kg, um Fehlalarm Situationen zu minimieren.

Identifikation von Teilen



1. Testtaste / LED-Anzeige

- Die Test-Taste dient zum Testen der Funkleistung und zu Lernzwecken (Anmeldung des Melders in der Zentrale).
- Die LED-Anzeige wird verwendet, um den Status des Systems anzuzeigen.

2. Infrarotsensor

3. Batteriefach

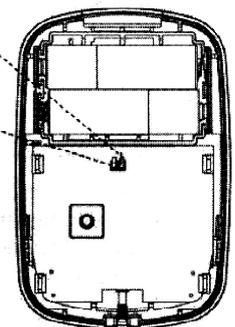
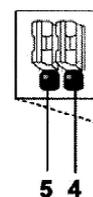
4. Haustierimmunität Ein/Aus



Die Brücke ist auf den 2 PINs
Immunität deaktiviert



Die Brücke ist nur auf eine PIN
Immunität aktiviert



5. Augmentation de la sensibilité



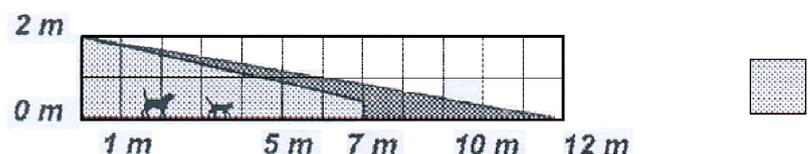
Die Brücke ist auf den 2 PINs
Empfindlichkeit hoch



Die Brücke ist nur auf eine PIN
Empfindlichkeit normal (Werkseinstellung)

6. Sabotageschalter

7. Befestigungsschrauben



Merkmale

LED-Anzeige

Im normalen Betriebsmodus leuchtet die LED-Anzeige in folgenden Situationen:

- Wenn bei schwacher Batterie eine Bewegung erkannt wird.
- Wenn die Abdeckung geöffnet ist und der Sabotageschalter aktiviert ist.
- Wenn Bewegung mit Sabotagezustand erkannt wird.
- Wenn im Testmodus eine Bewegung erkannt wird.
- Wenn die Testtaste unter Sabotagebedingungen gedrückt wird oder wenn die Batterie des PIR schwach ist.

Die LED blinkt nicht, wenn die PIR-Sabotage und die Batterie normal sind und sich der PIR nicht im Testmodus befindet.

Wenn die LED blinkt, um die Alarmübertragung anzuzeigen, blinkt sie zweimal schnell nach Erhalt der Bestätigung von der Zentrale.

Erkennung schwacher Batterie

Der PIR verfügt über eine Erkennungsfunktion für schwache Batterien. Wenn eine niedrige Batteriespannung erkannt wird, wird ein Signal für niedrigen Batteriestand zusammen mit einem anderen Signal (Alarm, Test oder Routine) an die Zentrale gesendet, damit die Zentrale den Status entsprechend anzeigt.

Beim Wechseln der Batterien, nach dem Entfernen der alten Batterien, Drücken Sie zweimal auf den Sabotageschalter um die PIR-Kondensatoren vollständig zu entladen, bevor Sie neue Batterien einsetzen

Sabotageschutz

Der PIR ist durch einen Sabotageschalter geschützt, der zusammengedrückt wird, wenn der PIR ordnungsgemäß installiert ist.

Wenn der PIR von der montierten Oberfläche oder Montagehalterung entfernt wird oder wenn seine Abdeckung geöffnet wird, wird der Sabotageschalter aktiviert und der PIR sendet ein Sabotageöffnungssignal an die Zentrale.

Wenn bei geöffnetem Sabotageschalter eine Bewegung erkannt wird, leuchtet die LED auf.

überwachungsfunktion

Wenn sich der PIR im normalen Betriebsmodus befindet, führt er regelmäßig einen Selbsttest durch, indem er einmal alle 90 bis 110 Minuten ein Überwachungssignal sendet.

Wenn die Zentrale für einen vordefinierten Zeitraum kein Überwachungssignal von einem Melder empfängt, wird eine „Außer Betrieb“-Fehlermeldung generiert.

Test-Modus

Der PIR kann durch Drücken seiner Testtaste in den Testmodus versetzt werden.

Im Testmodus wird der „Sleep-Timer“ deaktiviert und die LED-Anzeige leuchtet auf, wenn eine Bewegung erkannt wird. Jedes Mal, wenn die Testtaste gedrückt wird, sendet der PIR ein Testsignal zum Testen der Funkreichweite an die Zentrale und wechselt für 3 Minuten in den Testmodus.

Der Testmodus endet automatisch nach 3 Minuten.

Detektor-„Sleep-Timer“

Der PIR hat eine "Schlafzeit" von ca. 1 Minute, um Strom zu sparen.

Nach dem Senden eines Alarmsignals sendet der PIR kein anderes Signal für 1 Minute: Jede andere Bewegung, die während dieser Schlafphase erkannt wird, verlängert die Schlafzeit um eine weitere Minute.

Auf diese Weise wird die Batterie durch eine kontinuierliche Bewegung am PIR vorbei nicht übermäßig entladen

Haustierimmunitätsfunktion

Der PIR-Sensor unterstützt Haustierimmunitätsfunktionen und erkennt keine Haustiere mit einem Gewicht von bis zu 25 kg, um Fehlalarmsituationen zu vermeiden.

Die Haustierimmunitätsfunktion kann durch Einstellen der Position von Jumper 4 aktiviert/deaktiviert werden.

Empfindlichkeitserhöhungsfunktion

Sie können die Empfindlichkeitserhöhungsfunktion verwenden, um die Empfindlichkeit des PIR-Melders zu erhöhen. Mit Jumper 5.

Fern-Einstellung

- Der PIR-Bewegungssensor unterstützt die Ferneinstellung der Immunität und Empfindlichkeit von Haustieren.

Sie müssen den Standort nicht besuchen, um die Detektoreinstellung zu ändern.

- Wenn der PIR eingeschaltet ist, werden seine Haustierimmunitätsfunktion und Empfindlichkeit durch die Jumper 4 und 5 bestimmt.

Benutzer können die Tierimmunitäts- und Empfindlichkeitseinstellungen aus der Ferne über die Zentrale ändern.

Die Fern-Einstellung überschreibt die Jumper-Einstellungen.

Mit SmartHomeSec

- 1) Gehen Sie auf dem Server auf die Konfigurationsseite, klicken Sie auf die Melderlinie und wählen Sie die Konfiguration „Infrarotmelder“ aus.
- 2) Wählen Sie die Haustierimmunitätsfunktion (Aktivieren/Deaktivieren) und die Empfindlichkeit (Hoch/Normal) aus der Dropdown-Liste aus und klicken Sie auf „Übernehmen“, um die Einstellung zu bestätigen.
- 3) Drücken Sie einmal die Testtaste am PIR-Bewegungssensor, um ein Signal an die Zentrale zu senden, und die neuen Einstellungen werden sofort angewendet.

Wird die Taste nicht gedrückt, werden die neuen Parameter beim nächsten Senden eines Signals übernommen, z. B. Überwachung oder Alarm.

Anfangen

- Ziehen Sie am Batterieisolation, um die Batterien zu aktivieren.
- Die LED-Anzeige blinkt 30 Sekunden lang (der PIR wird aufgewärmt). Während der Aufwärmphase wird der PIR nicht aktiviert. Nach Ablauf der Aufwärmphase erlischt die LED und der PIR ist betriebsbereit.
- Versetzen Sie die Steuereinheit in den Lernmodus (weitere Einzelheiten finden Sie im Handbuch der Steuereinheit).

- Drücken Sie die Testtasten.
- Schlagen Sie im Handbuch der Zentrale nach, um den Lernprozess abzuschließen.
- Sobald der PIR aufgezeichnet wurde, versetzen Sie die Steuereinheit in den „Gehtest“-Modus.
Halten Sie den PIR an die gewünschte Stelle und drücken Sie die Testtaste, um zu bestätigen, dass sich die Stelle innerhalb der Signalreichweite des Panels befindet.

- Wenn Sie zufrieden sind, dass der PIR am gewählten Ort gut funktioniert, können Sie mit der Installation fortfahren.

Installationsanleitung

- Der PIR ist für die Montage auf einer ebenen Fläche oder in einer Ecke konzipiert.
- Die Erfassungsreichweite beträgt bis zu 12 Meter, wenn der PIR zwischen 2,3 und 2,5 Meter über dem Boden montiert wird.

- Wenn die Haustierimmunitätsfunktion aktiviert ist, erkennt der PIR keine Tiere bis 25 kg, wenn er 2,3 bis 2,5 Meter über dem Boden montiert ist.

Falls erforderlich, können Sie die Höhe des PIR an die Größe Ihres Haustieres anpassen, um eine optimale Haustierimmunität zu erzielen.

Eine höhere Installationsposition bietet einen größeren Immunraum, vergrößert jedoch den toten Winkel unterhalb des PIR.